



Medienmitteilung Schaffhauser Kantonalbank

Jahresabschluss 2014

Ein Jahresgewinn von 39.04 Millionen (+7.4%) und eine Bilanzsumme von 6.18 Milliarden (+5.1%) setzen neue Bestmarken bei der Schaffhauser Kantonalbank.

Die Kundengelder nahmen um 230 Mio. zu (+5.6%), die Kundenausleihungen stiegen bei unverändert vorsichtiger Kreditpolitik um 335 Mio. (+6.8%). Die Anzahl Mandate der hauseigenen Vermögensverwaltung legte gar um 27.8% zu. Die Ertragsstärke im anspruchsvollen Umfeld tiefer Zinsen und sinkender Margen sowie das im Bankenvergleich ausgezeichnete Kosten-Ertrags-Verhältnis von 46.9% belegen, dass die Bank fit ist. Vom guten Ergebnis profitiert der Kanton mit einer Ablieferung von insgesamt 23.9 Mio. (+1.524 Mio.). Höchste Sicherheit ist und bleibt ein zentrales Versprechen gegenüber den Kunden, den Mitarbeitenden und dem Eigner. Mit einem Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme von 12.2% (Tier-1 Ratio von 23.0%) zählt die Schaffhauser Kantonalbank zu den am besten kapitalisierten Banken der Schweiz.

Medienmitteilung

Nachfrage steigt weiter, Vermögensverwaltung top

Dank reger Nachfrage konnte die Bank die Geschäftsvolumina wieder deutlich ausbauen. Die Bilanzsumme legte um fast 300 Mio. zu und stieg erstmals auf über 6 Milliarden Franken. Besonders hohe Zunahmen verzeichneten das Kreditgeschäft und die hauseigene Vermögensverwaltung. Die Kundenausleihungen konnten um 335 Mio. (+6.8%) gesteigert werden, die Hypothekarforderungen legten um 327 Mio. zu (+7.4%). Dieser Ausbau ist das Resultat einer anhaltend soliden Nachfrage privater Wohnbaufinanzierungen als auch des Vertrauens einiger grösserer kommerzieller Immobilienkunden. Wir legen seit Jahren Wert darauf, Geschäfte mit moderat belehnten Wohnliegenschaften und Kreditnehmern guter Bonität zu erzielen.

Unsere Vermögensverwaltung konnte dank vielen neuen Kunden, zufließenden Geldern bestehender Kunden und einer ausgezeichneten Performance erneut zulegen. Volumenmässig erhöhten sich die Vermögen um 13.1%, die Anzahl Mandate stieg gar um 27.8%. Das Vertrauen unserer Kunden dokumentiert sich weiter im Ausbau der Kundengelder um 230 Mio. (+5.6%).

Erträge verbessert, Kosten im Griff

Sinkende Margen sowohl im Zinsen- wie auch im Kommissionsgeschäft prägten das Jahr 2014. Dank dem deutlich über dem Markt liegenden Wachstum gelang es dennoch, im Zinsengeschäft einen um 4.3% höheren Erfolg von 70.17 Mio. auszuweisen.

Der Kommissions- und Dienstleistungserfolg liegt mit 32.07 Mio. (-2.1%) leicht unter Vorjahr. Negativ wirkten weitere Abflüsse im Auslandgeschäft und sinkende Margen; positiv waren die Finanzmarktentwicklung, umfangreiche Neugelder aus dem Inland und insbesondere der Mandatezuwachs in der Vermögensverwaltung. Freude bereitet das gute Ergebnis aus dem Handelsgeschäft von 8.34 Mio. (+21.4%). Die Devisenerträge konnten in

einem herausfordernden Marktumfeld um 9.7% gesteigert werden. Sehr positiv beeinflusst wurde das Ergebnis insbesondere durch Absicherungstransaktionen für einige grössere Immobilienkunden.

Der Geschäftsaufwand erhöhte sich unterproportional um 3.1%. Kostendruck entsteht im aktuellen Umfeld primär durch zahlreiche neue regulatorische Vorgaben. Gezielte Investitionen in die Prozesseffizienz, in neue Produkte und in die Marktbearbeitung führten zu einem moderaten Anstieg des Personalbestands. Der Personalaufwand nahm um 2.8% zu. Das Kosten-Ertrags-Verhältnis ist mit 46.9% ein Spitzenwert in der Bankenbranche.

Rekord beim Jahresgewinn – Sicherheit gibt Kundenvertrauen

Mit einem Jahresgewinn von 39.04 Mio. erzielte die Schaffhauser Kantonalbank ein neues Rekordergebnis. Der Kanton erhält eine um 1.524 Mio. höhere Ausschüttung von insgesamt 23.9 Mio.

Höchste Sicherheit ist und bleibt ein zentrales Versprechen gegenüber unseren Kunden, den Mitarbeitenden und dem Eigner. Deshalb legen wir Wert auf ein sehr hohes Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme. Mit einer Eigenkapitalquote von 12.2% (Tier-1 Ratio von 23.0%) und einer ausgeprägt konservativen Geschäftspolitik gehören wir zu den kapitalstärksten und sichersten Banken der Schweiz. Für den Erhalt dieser hohen Eigenkapitalquote wurden aus dem Ergebnis 34.7 Mio. in das Eigenkapital gelegt.

Die Kunden, aber auch die Mitarbeitenden und der Eigner suchen und schätzen die Kapitalstärke unserer Bank. Im aktuell sehr anspruchsvollen Marktumfeld mit den weiter zunehmenden Unwägbarkeiten ist das ein gewichtiger Wettbewerbsvorteil. Sicherheit gibt Kundenvertrauen – eine unverzichtbare Grundlage für die anhaltend hohe Nachfrage nach unseren Produkten und Dienstleistungen.

Medienmitteilung

Ausblick

Das Jahr 2015 bringt einige Herausforderungen. Umfangreiche Regulierungen und Themen im grenzüberschreitenden Geschäft bestimmen den Blick auf die kommenden Monate. Sie binden erhebliche personelle Ressourcen und sind ein wesentlicher Kostentreiber.

Ertragsmässig erwarten wir ein schwierigeres Jahr. Die sinkende Zinsmarge und negative Zinssätze drücken auf den Zinserfolg. Die Aufhebung des Franken-Mindestkurses gegenüber dem Euro wirkt sich direkt auf die im Export tätigen Unternehmen, aber auch auf den Tourismus und den Detailhandel aus und sorgt bei unseren Firmenkunden für Unsicherheit. Die quasi über Nacht erfolgte Wertminderung des Euro reduziert das Volumen der durch uns verwalteten Gelder, was zu einem Ertragsrückgang führen wird. Auch wenn es uns gelingen sollte, mit Wachstum Zusatzerträge zu erzielen, rechnen wir für das laufende Jahr mit Belastungen auf allen Geschäftsbereichen. Einmalige Einnahmen können dies ausgleichen.

Wir investieren weiter in neue Produkte und Dienstleistungen, die noch mehr Beratungsqualität für unsere Kunden bringen. Auf Ende 2015 ist die Einführung einer neuen Software für die Anlageberatung geplant. Sie unterstützt den Kunden optimal bei der Definition und Umsetzung seiner Anlagestrategie und bringt damit einen echten Mehrwert für Anleger.

Entgegen unseren Erwartungen konnte das US-Steuerprogramm im Berichtsjahr noch nicht abgeschlossen werden. Die zuständigen US-Behörden sind mit der Bearbeitung unserer termingerecht eingereichten Dokumentationen im Rückstand. Fest steht, dass wir zu keiner Zeit Schweizer Recht verletzt haben. Wir sind zuversichtlich, die Angelegenheit bis Ende 2015 abschliessen zu können. Die getätigten Rückstellungen reichen aus heutiger Sicht aus.

Die äusserst erfreuliche Entwicklung, der gute Kundenzuspruch und die Kapitalstärke unserer Bank lassen uns positiv in die Zukunft blicken. Für die zahlreichen Unwägbarkeiten des laufenden Jahres sind wir gut gerüstet.

Schaffhausen, 16. März 2015
Schaffhauser Kantonalbank

Kontaktadresse:
Martin Vogel
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Vorstadt 53
8201 Schaffhausen

Telefon 052 635 22 22
martin.vogel@shkb.ch
www.shkb.ch

Auszug aus dem Geschäftsbericht

in CHF 1 000	2014	2013	Veränderung	Veränderung in %
Bilanz				
Bilanzsumme	6 180 599	5 882 265	298 334	+ 5.1
Kundenausleihungen	5 287 813	4 953 048	334 765	+ 6.8
Kundengelder	4 341 334	4 111 243	230 090	+ 5.6
Eigenkapital (nach Gewinnverwendung)	755 288	720 614	34 674	+ 4.8
Erfolgsrechnung				
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	70 169	67 252	2 918	+ 4.3
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	32 067	32 761	- 695	- 2.1
Erfolg aus dem übrigen Geschäft	12 202	11 753	449	+ 3.8
Betriebsertrag	114 438	111 766	2 672	+ 2.4
Geschäftsaufwand	- 53 628	- 51 995	- 1 633	+ 3.1
Bruttogewinn	60 810	59 771	1 039	+ 1.7
Jahresgewinn	39 040	36 340	2 700	+ 7.4
Kennzahlen				
Eigenkapitalquote nach Gewinnverwendung	12.2 %	12.3 %		
Eigenmittelquote (Tier-1 Ratio)	23.0 %*	23.7 %*		
Kundengelder/Kundenausleihungen	82.1 %	83.0 %		
Cost-Income-Ratio I (Geschäftsaufwand/Betriebsertrag)	46.9 %	46.5 %		
Betriebsertrag pro Mitarbeiter	420	419		
Bruttogewinn pro Mitarbeiter	223	224		
Personal				
Mitarbeiter (teilzeitbereinigt, Lernende und Praktikanten mit 50% berücksichtigt)	276	269		
davon Anzahl Lernende und Praktikanten	16	17		

* Ohne Berücksichtigung des antizyklischen Kapitalpuffers.

Die in Kurzübersicht, Erfolgsrechnung und Bilanz aufgeführten Beträge sind gerundet.
Das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Erfolgsrechnung 2014

in CHF 1 000	2014	2013	Veränderung	Veränderung in %
Zins- und Diskontertrag	92 237	94 091	-1 854	-2.0
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen				
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	3 857	3 970	-112	-2.8
Zinsaufwand	-25 925	-30 809	4 884	-15.9
SUBTOTAL ERFOLG ZINSENGESCHÄFT	70 169	67 252	2 918	4.3
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 330	1 450	-120	-8.3
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	26 200	26 827	-626	-2.3
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	6 495	6 461	33	0.5
Kommissionsaufwand	-1 958	-1 976	19	-0.9
SUBTOTAL ERFOLG KOMMISSIONS- UND DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT	32 067	32 761	-695	-2.1
ERFOLG AUS DEM HANDELSGESCHÄFT	8 342	6 869	1 473	21.4
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	1 948	3 989	-2 041	-
Beteiligungsertrag	1 622	1 880	-257	-13.7
Liegenschaftenerfolg	230	239	-9	-3.9
Anderer ordentlicher Ertrag	487	180	307	-
Anderer ordentlicher Aufwand	-428	-1 404	976	-
SUBTOTAL ÜBRIGER ORDENTLICHER ERFOLG	3 860	4 884	-1 024	-21.0
BETRIEBSERTRAG	114 438	111 766	2 672	2.4
Personalaufwand	-39 451	-38 390	-1 061	2.8
Sachaufwand	-14 177	-13 605	-572	4.2
SUBTOTAL GESCHÄFTSAUFWAND	-53 628	-51 995	-1 633	3.1
BRUTTOGEWINN	60 810	59 771	1 039	1.7
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	-2 671	-2 898	228	-7.9
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	-1 258	-1 431	173	-12.1
ZWISCHENERGEBNIS	56 882	55 442	1 439	2.6
Ausserordentlicher Ertrag	1 899	675	1 224	181.3
Ausserordentlicher Aufwand	-19 740	-19 777	37	-0.2
JAHRESGEWINN	39 040	36 340	2 700	7.4
Ausschüttungsquote	60%	60%		

Bilanz per 31. Dezember 2014 (vor Gewinnverwendung)

in CHF 1 000	2014	2013	Veränderung	Veränderung in %
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	446 126	454 134	- 8 009	- 1.8
Forderungen aus Geldmarktpapieren	948	513	435	84.8
Forderungen gegenüber Banken	120 640	197 581	- 76 941	- 38.9
Forderungen gegenüber Kunden	554 565	546 351	8 214	1.5
Hypothekarforderungen	4 733 248	4 406 697	326 551	7.4
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	60	37	23	62.7
Finanzanlagen	264 476	224 378	40 098	17.9
Beteiligungen	2 632	1 830	802	43.8
Sachanlagen	18 286	19 328	- 1 042	- 5.4
Rechnungsabgrenzungen	3 673	3 527	146	4.1
Sonstige Aktiven	35 946	27 889	8 057	28.9
TOTAL AKTIVEN	6 180 599	5 882 265	298 334	5.1

PASSIVEN

Verpflichtungen gegenüber Banken	10 277	5 286	4 992	94.4
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	2 590 801	2 638 879	- 48 079	- 1.8 *
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	1 457 558	1 170 741	286 817	24.5 *
Kassenobligationen	292 975	301 623	- 8 648	- 2.9
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	830 000	803 000	27 000	3.4
Rechnungsabgrenzungen	14 510	18 377	- 3 866	- 21.0
Sonstige Passiven	78 023	69 240	8 783	12.7
Wertberichtigungen und Rückstellungen	127 297	132 160	- 4 862	- 3.7
Reserven für allgemeine Bankrisiken	473 582	454 079	19 503	4.3
Grundkapital	65 000	65 000		
Allgemeine gesetzliche Reserve	201 525	187 517	14 008	7.5
Gewinnvortrag	10	23	- 13	- 56.8
Jahresgewinn	39 040	36 340	2 700	7.4
TOTAL PASSIVEN	6 180 599	5 882 265	298 334	5.1

AUSSERBILANZGESCHÄFTE

Eventualverpflichtungen	48 114	52 683	- 4 570	- 8.7
Unwiderrufliche Zusagen	145 547	41 695	103 852	-
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	17 894	14 402	3 492	24.2
Derivative Finanzinstrumente				
- Positive Wiederbeschaffungswerte	24 111	17 137	6 974	40.7
- Negative Wiederbeschaffungswerte	31 538	22 834	8 704	38.1
- Kontraktvolumen	1 176 876	1 026 662	150 214	14.6
Treuhandgeschäfte		648	- 648	- 100.0

* Die Aufhebung der Rückzugsbeschränkung auf Liegenschaftskonti hatte im Jahr 2014 eine Umbilanzierung von «Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform» in «Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden» zur Folge. Ohne diese Verschiebung sind die Spar- und Anlagegelder um 2.0% gestiegen, die Übrigen Verpflichtungen um 15.9%.

Unsere Standorte

Hauptsitz

8201 Schaffhausen
Vorstadt 53
+41 52 635 22 22

Filialen

8201 Schaffhausen
Fronwagplatz 3
+41 52 625 46 96

8212 Neuhausen am Rheinfall
Wildenstrasse 6
+41 52 675 30 00

8262 Ramsen
Bahnhofstrasse 297
+41 52 742 84 00

8260 Stein am Rhein
Rathausplatz 4
+41 52 742 35 00

8240 Thayngen
Bahnhofstrasse 1
+41 52 645 36 00

Beratungszentrum

8214 Gächlingen
Gemeindehausplatz 3
+41 52 533 34 00

Internet

www.shkb.ch

Bancomaten Schaffhausen

Hauptsitz, Vorstadt 53*
Fronwagplatz 3*
Schützenhaus Breite
Buchthalen, Alpenstrasse 134
Post Herblingen, Herblingerstrasse 119

Bancomaten Neuhausen am Rheinfall

Wildenstrasse 6*
Infopavillon Rheinfall

Bancomat Ramsen

Petersburg

Bancomat Stein am Rhein

Rathausplatz 4*

Bancomat Thayngen

Bahnhofstrasse 1*
Grenzstrasse 84

* an diesen Automaten können Sie auch Einzahlungen vornehmen.